

Einfache Sprache fördert Vielfalt

Kurzer Vortrag in Einfacher Sprache

Anja Teufel

K Produktion

Einfache Sprache ist ...

- eine leicht verständliche Sprache.
→ Empfehlungen und Hinweise
- wichtig beim Reden, Schreiben und Texte gestalten.
- angesiedelt auf den **Sprachstufen** A2 und B1.
- schwieriger als **Leichte Sprache**
→ Regelwerke und Verordnungen

Wichtig bei Einfacher Sprache

- Wählen Sie die wichtigen Informationen aus.
- Schreiben Sie so kurz wie möglich.
- Sprechen Sie am besten persönlich an.
- Welches Wissen ist bei der Zielgruppe bekannt?
- Vermeiden Sie Redewendungen und Wortspiele.
- Gestalten Sie Ihre Texte übersichtlich.

Das ist bei Wörtern wichtig

- Benutzen Sie einfache und gebräuchliche Wörter
- Erklären Sie nötige Fachwörter.
- Verben sind besser als Hauptwörter
- Vermeiden Sie lange zusammengesetzte Wörter.
- Vermeiden Sie Abkürzungen wie z.B. oder usw.
- Trennen Sie keine Wörter am Ende der Zeile.

Beispiele: Wörter und Sätze

- Plan statt Konzept, ändern statt modifizieren
- Das Amt hat den Antrag bewilligt.
Statt: Bewilligung des Antrags durch das Amt
- Benachrichtigung zur Wahl
statt Wahlbenachrichtigung
- Gegen die Bewilligung, die Sie heute erhalten,
können Sie Widerspruch einlegen. → ???

Das ist bei Sätzen wichtig

- Machen Sie kurze Sätze mit aktiven Verben.
- Im Durchschnitt 10 und höchstens 15 Wörter
- Machen Sie höchstens ein Komma.
Das heißt: Keine verschachtelten Nebensätze
- Benutzen Sie wenige Füllwörter.
- Schreiben Sie hauptsächlich in der Gegenwart.

Das ist bei Texten wichtig

- Wählen Sie einen logischen Aufbau.
- Finden Sie eine gute Überschrift für den Text.
- Geben Sie nicht zu viele Informationen auf einmal.
- Machen Sie Zwischenüberschriften und Absätze
- Benutzen Sie Punkte oder Striche für Aufzählungen.
- Verweisen Sie nicht auf weit entfernte Textstellen.

Das ist bei der Gestaltung wichtig

- Gestalten Sie den Text übersichtlich.
- Schriftgröße: Mindestens 12 Punkt
- Nicht mehr als 1-2 Sätze in einer Zeile
- Schreiben Sie den Text linksbündig.
- Lassen Sie ausreichend Abstand zwischen Zeilen
- Bilder oder Fotos unterstützen den Text.

Einfache Sprache ist für ...

- Menschen mit Leseschwierigkeiten
- Menschen, die gerade Deutsch lernen
- Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen (bei Konzentrationsproblemen, bei Demenz, ...)
- Bürgerinnen und Bürger, weil: bürgerfreundlich
- Ältere Menschen
- alle Menschen bei Fachthemen (Beispiel Arzt)

Untersuchungen zeigen ...

- 7,5 Millionen Deutsche können keine Texte lesen (Das heißt: Funktionale Analphabeten)
 - 21 Millionen Deutsche schreiben fehlerhaft.
 - 60 % der Deutschen können Stufe B1 lesen
Aber: Die meisten Texte sind auf Stufe C1.
- Untersuchung zum Leseverständnis
(leo: Level-One Studie) und Aktion Mensch

Einfache Sprache fördert Vielfalt

... weil mehr Menschen Informationen **verstehen**.

... weil mehr Menschen sich eine **Meinung** zu einem Thema bilden können.

... weil mehr Menschen in der Gesellschaft **mitmachen** und **sich willkommen fühlen**.

→ Es gibt mehr **Vielfalt** in unserer Gesellschaft.
Oder: Die Vielfalt wird **sichtbarer**.

Verstehen ist gut für Gesundheit

1. Ich kann **verstehen**,
was in meinem Leben passiert.
 2. Ich kann **beeinflussen**,
was in meinem Leben passiert.
 3. Ich finde mein Leben **sinnvoll**, wie es ist.
- So **entsteht Gesundheit**.
Das Fachwort dafür ist: **Salutogenese**.

Übersetzungsbüros helfen Ihnen bei...

- Flyern und Info-Materialien
 - Internetseiten
 - Briefen und Formularen
 - Vorbereitung von Sitzungen und Gesprächen
 - Veranstaltungen, Vorträgen und Moderation
- Kosten: Nach Normseiten oder Pauschalpreise

Weitere Informationen

- Aktion Mensch: www.aktion-mensch.de
- Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de
- Info-Sammlung Multisprech: www.multisprech.org
- Agentur für Einfache Sprache:
www.klarunddeutlich.de
- Einführung in die Einfache Sprache: 24./25.01.2018
Mehr Infos unter: www.k-produktion.de

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Haben Sie Fragen?